

Trio!

Eben der Alltag des Showbusiness

Von abgemeldet

Kapitel 5: Act 5: Veränderungen am laufenden Band

Hi-i-i-i!! ^-^

So, mein erster Kommi bei diesen FF!

überleg, was ich schreiben soll

AAAAaaaalso ...

Ich hab mir gestern nur so für Nachforschungen noch mal Prussian Blue durchgelesen und festgestellt, dass Jun bei Plaka-senseis Fortsetzung 'ne andere Frisur und Haarfarbe haben wird o_O

Warum? Bei mir behält er jedenfalls seine jetztige Haarfri!

Mit Kapitel 5 wird wirklich so einiges anders. Aber ich warne euch schon vor Kapitel 6!!

Wie findet ihr eigentlich Chiko? Sie ist belang mein einziger Neuzuwachs in der FF.

Vielleicht bekommt ja Sayuri oder so auch noch plötzlich Geschwister (oder Kinder?

°_°) ... ^-^

Lasst euch einfach überraschen!

by Hanako-san

Act 5: Veränderungen am laufenden Band

3 Wochen nach dem Vorspiel von Orchidee in der Fußgängerzone

"WWWWWWWWAAAAAAAAAARRRRRRRRRRRRRRRRRRRRUUUUUUUUUUUUUMMMMMMMMMMMMMMMMMMMMM!!!?????", kreischte Chiko lauthals in ihr Handy und warf es danach zu Boden. Sie schmiss so gezielt, dass der Display einen so großen Riss danach hatte, dass man es wegschmeissen konnte. Danach viel sie selber wie ein nasser Sack auf ihre Knie. Alle um sie starten sie an. Ein Schulmädchen flüsterte so laut, dass es jeder im Umkreis von 100 Metern zu ihrem Freund: "Oh, ihr Freund hat wohl mit ihr auf die übliche SMSweise Schluss gemacht. Sie sollte ihre Wut lieber nicht mitten in der Fußgängerzone auslassen." Chiko rührte sich nicht.

Langsam gingen die Leute um sie wieder ihres Weges. Keiner schien sie zu bemerken. Nach einer halben Stunde rappelte sie sich auf. Hätte sie sich geschminkt, hatte sie jetzt sicher 2 dicke schwarze Linien auf ihren Gesicht von den Linien, die ihr Gesicht runter gelaufen sind. Sie zückte ihr Taschentuch und wischte sich die verbliebenen Tränen vom Gesicht.

Aber was sollte sie nun tun, nachdem sie das erfahren hatte? Da sah sie runter zu ihrem kaputten Handy. "Hoffentlich ist nur das Display kaputt!", betete sie und drückte schnell eine Nummer, die auf einen kleinen, zerknüllten Zettel stand, den sie

zuvor aus ihrer Hosentasche geholt hatte.

Eine Woche später (Samstag Abend) in der neuen Prussian Blue WG (sie sind inzwischen umgezogen)

Sayuri, Masanori, Keigo und Atsushi saßen alle im Wohnzimmer und sahen fern. "Duuu ... Atsushi.", meinte Sayuri, die statt sich diese ollen Seifenopern mit ziemlich freizügigen Mädels zu sehen, die Keigo über alles liebte, sich lieber die neue "Newcomer" (eine Zeitschrift für Newcomer-Bands, die ich mal eben erfunden habe ^-^") durchlies. "Was is'n?", meinte Atsushi, der ebenfalls von der Soap total gelangweilt war. "Unser erstes Album ist doch jetzt fertig und wir haben auch schon wahrscheinlich nächste Woche den Plattenvertrag von der Partnerfirma meines Vaters. Warum gehen wir dann nicht mal gucken, was die Konkurrenz so macht?" Atsushi schluckte "Orchidee oder Cargo?", fragte er ungläubig, weil er wusste, dass Orchidee, die inzwischen eine der populärsten Bands Japans war, schwer zu beobachten sein würde und sie sicher Bodyguards haben und Cargo sich sowieso schon vor einiger Zeit aufgelöst haben.

"WWAAASSSS? ORCHIDEE?", meinte Keigo erfreut, der noch bis eben seine ganze Aufmerksamkeit dem Fernseher geschenkt hatte.

"Nein.", meinte Sayuri zähneknirschend und zeigte auf eine Anzeige in der "Newcomer". "Morgen Abend ist das Finale einer Carstingshow, in der letzt Woche Sonntag über 2000 junge Leute aus dieser Stadt teilgenommen haben. Das Finale ist öffentlich. Die 6 Leute, die es ins Finale geschafft haben, sind bestimmt talentiert! Seid ihr auch dafür?" Dann flüsterte sie zu Keigo, der als einziger noch unentschlossen schien: "Unter den 6 sind auch sicher ein paar hübsche Mädchen." Natürlich war Keigo von diesem Moment an Feuer und Flamme.

Am nächsten Tag bei dem Finale des Carstings

"Boah, sogar Sitzplätze für alle haben sie hier.", schwärmte Sayuri. "Dieses Carsting hat eine ganz andere Klasse als unser Bandwettbewerb damals!!" Sie bewunderte noch 5 Minuten lang das Theater, in dem das Finale des Carstings stattfand, im stehen, bevor sie von Masanori, mit dem sie nun fest zusammen war, sie einfach packte und sie hinsetzte.

Sayuri sah nun wie ein kleines, beleidigtes Mädchen aus, dass nicht ihren Willen durchsetzen konnte. Masanori wollte sie gerade trösten, aber in dem Moment ging das Licht aus.

Eine sehr spärlich bekleidete Frau in einem Kleid mit griechisch-antiken Touch und ein älterer Herr im Smoking betraten die Bühne und begrüßten das Publikum.

Nachdem sie 10 Minuten lang geredet haben, erklärten sie, dass dieses Carsting ein ganz besonderes sei, weil alle Teilnehmer von Anfang an immer eine Maske vor ihrem Gesicht hatten und sich auch nur per Künstlernamen, Probecassette und Handynummer beworben haben. Nur der Gewinner wird dem Publikum sein oder ihr Gesicht zeigen.

Dann kündigte die Frau den ersten Kandidaten an: "Hier kommt die Nummer 1. Sie selbst hat nur von sich verraten, dass sie noch jünger als 16 ist, Halbjapanerin ist und gerade erst hierher zurückgekehrt ist. Hier ist Yin-Yan mit She!"

Keigo und Atsushi sprangen gleichzeitig von ihren Sitzen auf. "Yin-Yan ...", flüsterte Atsushi. "Und dann auch noch der Song namens "She" ... Das muss einfach Chiko sein!!"

Dann betrat ein junges Mädchen in einem Engelskostüm à la Romeo und Julia die Bühne. Sie hatte eine weiße Satinmaske, die man sonst nur zur Maskenbällen trug, aber selbst von weiten erkannte man, dass sie dunkelblaue Augen hatte. Sie hatte lange, silberblonde Haare, die leicht gelockt waren.

Das Intro ihres Songs wurde von der Band gespielt
Sie nahm das Mikrophon und begann, zu singen.
Ende des 5. Acts